

Medienmitteilung

Kommunikation

Swissmem lanciert nationale Initiative für technische Ausbildungen

Techniker sind zwar langfristig gefragt, technische Ausbildungen jedoch wenig beliebt. So ist in der Schweiz die Bereitschaft, eine technische Ausbildung einzuschlagen, im internationalen Vergleich denn auch nur unterdurchschnittlich. Um dem sich abzeichnenden Fachkräftemangel zu begegnen, lanciert Swissmem eine breit angelegte Nachwuchsinitiative. Diese hat zum Ziel, das Interesse für Technik zu wecken, das Image der technischen Ausbildungen zu verbessern und das duale Bildungssystem zu stärken. Mit einem grossen Lancierungsevent im Technorama in Winterthur fiel heute der Startschuss zur neuen mehrjährigen Nachwuchsinitiative «Tecmania».

Kirchenweg 4
Postfach
CH-8032 Zürich
Tel. +41 (0)44 384 41 11
Fax +41 (0)44 384 42 42
www.swissmem.ch
presse@swissmem.ch

Wie die Vertiefungsanalysen zur letzten PISA-Studie gezeigt haben, verfügen Schweizer Schülerinnen und Schüler im Vergleich der OECD-Staaten zwar über gute Kenntnisse in Naturwissenschaften und Technik, sie sind jedoch nur unterdurchschnittlich motiviert, eine technische Laufbahn einzuschlagen. In Ergänzung dazu haben Befragungen von Swissmem gezeigt, dass Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren die Industrie oft mit veralteten Bildern wie «langweilig», «monoton» oder «Fliessband» assoziieren. Es ist nur ungenügend gelungen, den starken Wandel der letzten Jahrzehnte von der einstigen industriellen Werkbank zur hochinnovativen, stark international ausgerichteten Hightech-Branche zu kommunizieren.

Globale Herausforderungen wie die Klimaerwärmung, ein wachsender Energiebedarf oder die Versorgung mit sauberem Wasser verlangen verstärkt nach neuen technischen Antworten. Schweizer Industrieunternehmen nehmen in diesen Bereichen mit ihren Lösungen oft eine international führende Rolle ein. Langfristig wird ihnen dies jedoch nur möglich sein, wenn es ihnen auch gelingt, Jugendliche für technische Laufbahnen zu begeistern.

Der demografische Wandel sowie die Tendenz, verstärkt eine gymnasiale Ausbildung zu wählen, stellen vor allem für kleine und mittlere Unternehmen, die den Grossteil der Schweizer Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie ausmachen, eine zusätzliche Herausforderung dar. Vielen fällt es vermehrt schwer, talentierte Jugendliche für anspruchsvolle technische Berufslehren zu gewinnen. Ohne diesen Nachwuchs ist aber auch unser duales Ausbildungssystem, bei welchem sich die praxisorientierten Fachhochschulen und die stärker theoretisch orientierten Eidgenössischen Hochschulen für die Wirtschaft in geeigneter Form ergänzen, mittelfristig gefährdet.

Die Begeisterung für Technik wecken

Die Nachwuchsinitiative «Tecmania» setzt früh an und stellt die Faszination für Technik in den Mittelpunkt. Die reine Wissensvermittlung soll ergänzt werden durch das spielerische Lernen über Experimente und technische

Erfahrungsmöglichkeiten. Wie die Vertiefungsstudien zur letzten PISA-Studie zudem nahelegen, schafft die Initiative Bezüge zu technischen Fragestellungen des Alltags und vermittelt berufsfeldnahe Informationen zu den einzelnen Themen.

Neben Materialien für Schulen bietet die zentrale Internetplattform der Initiative www.tecmania.ch vielfältige Informationen zu aktuellen Technikthemen, stellt Unternehmen der Branche vor und ermöglicht einen raschen Überblick zu den verschiedenen Studien- und Ausbildungsangeboten. Jugendliche können gezielt nach Lehrstellen suchen und mit den Unternehmen in Kontakt treten. Ein monatliches E-Magazin mit Kurzvideos, Infografiken und Bildgalerien erlaubt es zudem, vielfältige Einblicke in die Branche zu erhalten und auf abwechslungsreiche Weise in die Welt der Technik einzusteigen.

Die Nachwuchsinitiative von Swisssmem wird ergänzt durch eine nationale Plakatkampagne sowie die Präsenz an Bildungs- und Publikumsmessen. Anlässlich des Lancierungsevents vom 28. Oktober 2009 wurde im Technorama in Winterthur zudem eine spezielle «Tecmania-Lounge» eröffnet. Der neue Ausstellungsbereich mit neusten interaktiven Technologien kann noch bis Ende Jahr besucht werden.

Winterthur, 28. Oktober 2009

Weitere Auskünfte erteilen:

Jonas Lang, Projektleiter Tecmania

Tel.: +41 (0)44 384 48 33

Natel: +41 (0)79 777 41 36

E-Mail: j.lang@swissmem.ch

Ruedi Christen, Mitglied der Geschäftsleitung Swisssmem
und Bereichsleiter Kommunikation

Tel. +41 (0)44 384 48 50 / Natel +41 (0)79 317 24 09

E-Mail: r.christen@swissmem.ch

Weitere Informationen, Kampagnensujets und Bilder des Lancierungstags
finden Sie unter: www.tecmania.ch/media